



**Dr. Christos Pantazis, MdB**

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig  
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

## Pressemitteilung

Dr. Christos Pantazis zur Novellierung des Postgesetzes

*„Echte Entlastungen für Postbeschäftigte und mehr Klimaschutz!“*

Berlin, 29.11.2023

**Dr. Christos Pantazis, MdB**  
*Abgeordneter für Braunschweig  
Stv. gesundheitspolitischer Sprecher*

**Berliner Büro:**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel.: +49 30 227 78040  
Fax: +49 30 227 23 78040

**Wahlkreisbüro:**  
Schloßstraße 8  
38100 Braunschweig  
Tel.: +49 531 4809 822  
Fax: +49 531 4809 850

christos.pantazis@bundestag.de  
www.christos-pantazis.de

Am 24. November hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) die Ressortabstimmung zur Novelle des Postgesetzes eingeleitet. Auf die Novellierung wurde sich im Koalitionsvertrag geeinigt.

„Die Fortschrittskoalition hält, was sie verspricht! Mit der Novellierung des Postgesetzes schaffen wir den Spagat zwischen der Aufrechterhaltung der flächendeckenden Versorgung mit Postdienstleistungen, der Entlastung der Postbeschäftigten sowie dem Einsatz für mehr ökologische Nachhaltigkeit. Damit setzen wir uns für sozial-ökologische Standards ein und sichern die Post als öffentliche Daseinsvorsorge!“, betont der Braunschweiger Bundestagsabgeordnete Dr. Christos Pantazis.

Die Zustellung der Briefe an sechs Tagen bliebe erhalten, Briefe werden zu 95% nach drei und zu 99% nach vier Tagen zugestellt sein müssen. Zugleich schaffe man mehr Transparenz für die Kundinnen und Kunden zum Thema Treibhausgasemissionen der Anbietenden.

Insbesondere über die Verbesserungen der Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten bei der Post zeigt sich der Bundestagsabgeordnete erfreut:



**Dr. Christos Pantazis, MdB**

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig  
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

„Im Juni hatte ich die große Freude, beim Zustellstützpunkt in Ölper mitzuarbeiten, bei der Schicht zu unterstützen und mit den Beschäftigten vor Ort in den Austausch zu treten. Dabei zeigte sich, unter welchem enormen Druck bei der Post gearbeitet wird. In der Novellierung des Postgesetzes werden wir die Förderung von angemessenen und sicheren Arbeitsbedingungen vorantreiben.

Im Rahmen des Gesetzes soll es beispielsweise eine neue Regelung für Pakete ab 20 Kilogramm getroffen werden, die diese körperlich schwere Arbeit durch eine Zweimannregelung bzw. Nutzung von technischen Hilfsmitteln erleichtern soll.

„Das ist eine klare Entlastung für viele Beschäftigten bei der Post. Wie wichtig die körperliche Entlastung für die Beschäftigten ist, habe ich während meiner Schichtbegleitung selbst erlebt. Hinzu kommt, dass ich besonders als Gesundheitspolitiker und Mediziner weiß, dass diese Novellierung für die Arbeitsbedingungen für die körperliche und auch psychische Gesundheit von enormer Bedeutung ist. Die Novellierung trägt eine klare sozialdemokratische Handschrift.“

Die Novelle des Postgesetzes soll möglichst noch in diesem Jahr vom Kabinett verabschiedet werden.